

luf
t
19
eig-
lauf
als
weg
igs-
und
72,7
me-
und
Mit-
Hil-
labe
oen,
eine

stal-
Jah-
öbte
an
ner-
tete.
Tri-
bön-
grei-
fie-
stadt
auf-
igen
Ins
auf
Al-
ben.
Eck
sei-
sol-
etter
nicht
tun-
hael
3est-
Ziel-
rodt,
Ele-
r in
16,17
noch

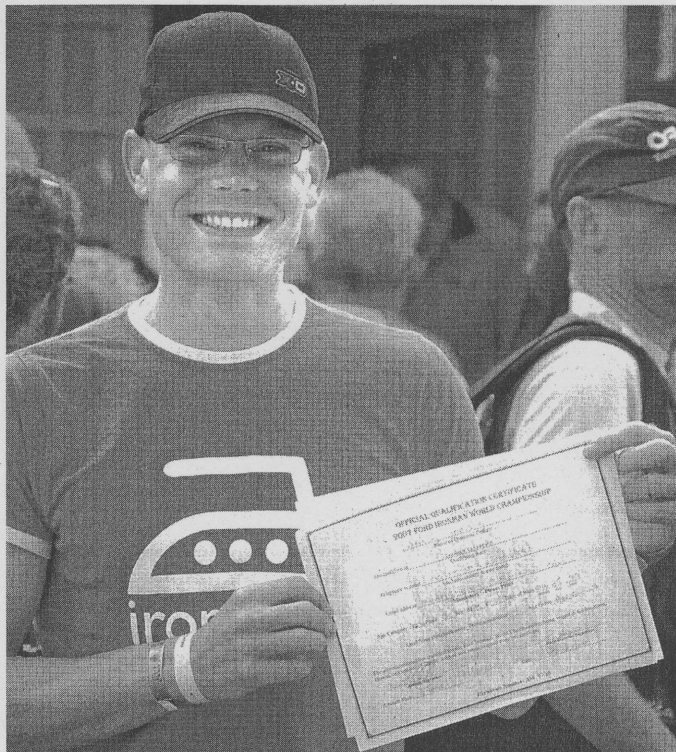
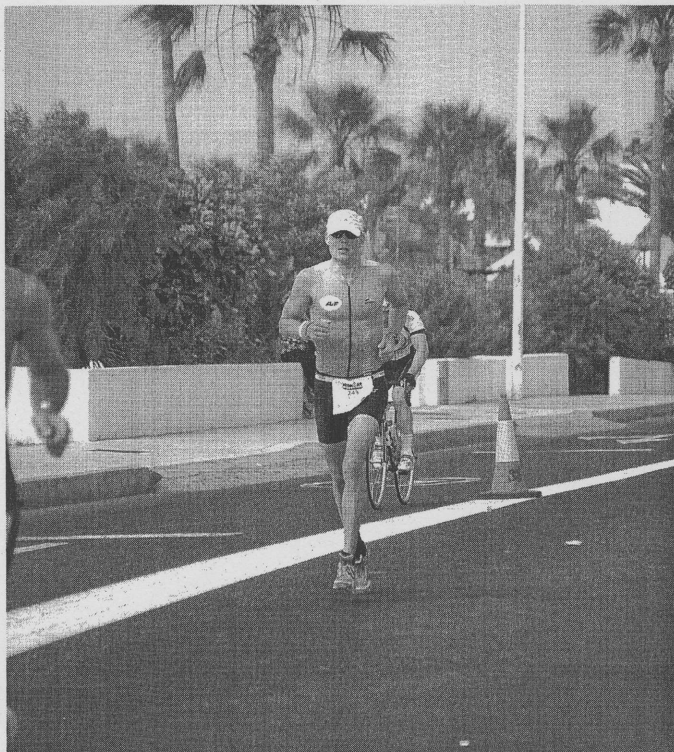
thor
ölin-

Eck

it
n

Sulz
f in
itur
Hö-
amt-

tem-
i der
nem
auf
hend
10:34
hö-



Auf dem Weg nach Hawaii: Der Herrenberger Andrej Heilig löste mit einer Aufholjagd im Marathon beim Ironman auf Lanzarote das Ticket

GB-Fotos: gb

Triathlon – Harte Vorbereitung lohnt sich: Rang fünf in der Altersklasse beim Ironman Lanzarote in starken 9:48 Stunden

Heilig auf Hawaii: Herrenberger löst das Ticket

(tri) – In Herrenberg lebt ein Hawaii-Qualifikant. Andrej Heilig, der bis zur Saison 2006 für die Kayher Triathleten an den Start gegangen ist, hat beim Ironman Lanzarote in starken 9:48 Stunden Rang 29 unter 1076 Startern erreicht. Platz fünf in seiner Altersklasse genügte dem 30-jährigen Doktoranden, um am 13. Oktober auf der Insel im Nordpazifik starten zu können.

Mehrfach hat Andrej Heilig das Unterfangen Hawaii gestartet – mehrfach war er denkbar knapp gescheitert. Trotz teils hochkarätiger Ergebnis verpasste er seit 2003 oftmals nur um Sekunden das Ticket

für den Ironman der Ironmen. Diesmal hatte er sein Trainingsprogramm noch konsequenter durchgezogen, schon im Winter mit langen Radeinheiten begonnen und Kondition gebolzt.

Erneut waren die Bedingungen auf Lanzarote happig. Heftiger Wind führte zu starkem Wellengang, so dass Andrej Heilig nach 59:33 Minuten die 3,8 Kilometer lange Strecke durchlitten hatte und dabei fünf Minuten länger als angepeilt unterwegs war. Richtig übel spielte der Wind den Teilnehmern freilich auf der an sich schon anspruchsvollen Radstrecke mit. Gleichwohl spielte der 30-Jährige beeindruckend seine neue Stärke auf dem Rad aus und absolvierte die 180 Kilometer lange Distanz in starken 5:28:06 Stunden. Gleichwohl war zu diesem Zeitpunkt des

Rennens noch wenig erreicht. Heilig lag nach dem Wechsel vom Rad in die Laufschuhe auf Rang 58 und war lediglich 16. seiner Altersgruppe. Da nur die ersten neun Ränge zu einer Qualifikation berechtigten, musste der Marathon entscheiden. Andrej Heilig sammelte Gegner um Gegner ein und schob sich bis auf Position fünf seiner Altersklasse nach vorne. Sein Konzept: ein äußerst gleichmäßig eingeteilter Laufsplit, den er nach 3:19:37 Stunden beendete. Wie knapp die Entscheidung ausfiel, bestätigt ein Blick auf die Ergebnisliste: Noch unter zehn Stunden blieben gleich acht Konkurrenten um das Ticket nach Hawaii. „Endlich geschafft“, waren somit auch die ersten Gedanken von Andrej Heilig auf der Küstenpromenade von Puerto del Carmen nach dem Zieleinlauf.

Jetzt will der Herrenberger, der in dieser Saison für Echterdingen startet, noch einige Liga-Rennen bestreiten und am 1. Juli beim Ironman Europe in Frankfurt dabei sein. Angekündigt hat er bereits, dort keineswegs auf Abwarten zu setzen, sondern eine gute Zeit zu erreichen – auch wenn „ich es nicht bis ins Ziel schaffe. Aber ich will wissen, wo meine Grenzen sind.“

Die Grenzen von Michael Walker sind derweil enger gesteckt. Trotz immenser Vorbereitung scheiterte der Aidlinger erneut an der Qualifikation für Hawaii. In 10:18:11 Stunden (Schwimmen 57:05, Rad 5:39:50, Lauf 3:34:19) gelang dem 26-Jährigen zwar ein sehr guter Wettkampf, doch verpasste er als Siebter seiner Altersklasse bei nur vier Qualifikationsplätzen das Ticket in den Nordpazifik.

Triathlon – Andrea Müller-Wüst und Christhard Henning im Swim and Run erfolgreich / Senioren in spannendem Liga-Duell

Zwei Landesmeister-Titel für die Kayher Triathleten

(tri) – Die Triathlon-Senioren aus Kavh mischen trotz des Ausfalls von

extrem schwierig sein wird und es kaum Wettkämpfe mit großem Vorsprung für die

auf Position zwei zu finden sind, einen Zähler hinter Malterdingen.

bergische Meisterschaften im Swim and Run gewertet. Dabei holten